„... Schatten ... durch unausdenkliche Wälder“

Werktitel: „... Schatten ... durch unausdenkliche Wälder“
Untertitel: Für 2 Schlagzeuge und 2 Klaviere
KomponistIn: Haas Georg Friedrich
Entstehungsjahr: 1992
Dauer: ~ 24m
Genre(s): Neue Musik
Subgenre(s): Modern/Avantgarde
Gattung(en): Ensemblemusik
Besetzung: Quartett

Besetzungsdetails: Perkussion (2), Klavier (2)

Schwierigkeitsgrad: 4 5
Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung:
Georg Friedrich Haas: „... Schatten ... durch unausdenkliche Wälder“
Verlag/Verleger: Universal Edition

Bezugsquelle/Preview/Hörbeispiel: Universal Edition

Abschnitte/Sätze
I. Schichtung, Schwingung, Abbruch | II. In memoriam Richard H. Stein | III. "...indem ich die unsichtbare Protagonistin vor den Vorhang hole..."

Beschreibung
"Der Titel der dreisätzigen Komposition ***...*** *Schatten...durch unausdenkliche Wälder...* ist dem Prosatext *Das Buch der Unruhe des Hilfsbuchhalters Bernardo Soares* von Fernando Pessoa in der Übersetzung von Georg Rudolf Lind entnommen.

Allen drei Sätzen liegt die selbe Zeitstruktur zugrunde, die in ihrer konkreten Ausformung jedoch auf die speziellen Erfordernisse der unterschiedlichen Gesamtdauern (jeder Satz dauert etwa halb so lange wie der vorangegangene) reagiert.

Das Material von Schichtung, Schwingung, Abbruch wird durch Sinusfunktionen bestimmt, die auf unterschiedliche Art in die Notenschrift übertragen werden: als transversale Schwingungen (die Tonhöhen folgen dem Verlauf von Sinuskurven), als longitudinale Schwingungen (Verlangsamungen bzw. Beschleunigungen werden durch Sinuskurven gesteuert), sowie durch Kombinationstechniken dieser beiden Verfahren. Die derart definierten Gestalten werden übereinandergelagert, gedämpft, ineinandergeschichtet, abgebrochen, auf einen Punkt hin konzentriert - dabei bilden sich aus der Wiederholung der Abbruchprozesse wiederum übergeordnete Pulsationen, vergleichbar dem akustischen Phänomen der erzwungenen Schwingung.

Unter Verwendung der ersten acht Takten des *Klavierstückes op. 22 Nr. 3* von Richard H. Stein (geboren 1882 in Halle an der Saale, gestorben 1942 in der Emigration in S. Brigida auf den Kanarischen Inseln) ist der zweite Satz gestaltet.

Der dritte Satz ist Gösta Neuwirth gewidmet, der Titel ist ein Zitat aus Neuwirths Text zu *Clouds for Claude* aus dem Klavierzyklus *Piss-Pott or a pot of pieces.*"
Georg Friedrich Haas, Werkeinführung, Universal Edition, abgerufen am 30.09.2021 [https://www.universaledition.com/georg-friedrich-haas-278/werke/schatten-durch-unausdenkliche-waelder-17]

Widmung: Der dritte Satz ist Gösta Neuwirth gewidmet

Uraufführung
12. Dezember 1992 - Salzburg
Mitwirkende: *Austrian Art Ensemble*

Sendeaufnahme
Mitwirkende: *Austrian Art Ensemble*

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum